



Zitronen und Lavendel jagen den Fehlerteufel

An fünf deutschen Schulen riecht es jetzt nach Lavendel, Zitrone oder Orangenblüten. Das soll die Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit der Schüler verbessern. Bei dem Projekt des Chemikers Dietrich Wabner von der TU München bläst einmal pro Stunde eine Duftsäule neben der Tafel den Mix aus ätherischen Ölen in den Raum. So soll Zitronenduft – laut Forschungen in den USA – die Zahl der Rechtschreibfehler um die Hälfte senken.

